

An den  
Kreistagsvorsitzenden  
Herrn Gerald Herber  
Kreishaus  
Wilhelmshöher Allee 19-21  
34117 Kassel



Kassel, 20. Juni 2007

Sehr geehrter Herr Herber,

bitte setzen Sie folgenden konkurrierenden Antrag zu TOP 23 auf die Tagesordnung der Kreistagssitzung am 29. Juni 2007:

### Konkurrierender Antrag zu TOP 23 der Kreistagssitzung am 29. Juni 2007

#### Antrag: Mit neuen Energien in die Zukunft

Der Kreistag begrüßt, dass der Landkreis Kassel im regenerativen Energiebereich bundesweit eine Vorreiterrolle einnimmt. Der Kreistag setzt auf eine Energiewende, auch in Verantwortung für zukünftige Generationen. Der Verbrauch von Ressourcen und Energie muss nachhaltig vermindert und umweltschonende Technologien gefördert werden.

- Die Pionierrolle des Landkreises Kassel im Bereich der Wind- und Solarkraft wird anerkannt und sollte ausgebaut und/oder durch Repowering bestehender Anlagen noch effizienter gestaltet werden.
- Der Ausbau der Solarregion Nordhessen wird weiterhin forciert.
- Die Energiegewinnung aus Biomasse soll weiter verstärkt werden, um so einen wichtigen Beitrag zu einer CO<sup>2</sup> armen Energieversorgung zu leisten.

Der riskanten Kernenergie erteilt der Kreistag eine klare Absage, weil das Restrisiko der AKWs viel zu hoch ist, es weltweit kein einziges Atomendlager für den hunderttausende Jahre strahlenden Atom-Müll gibt und auch Uran nicht unendlich vorhanden ist.

**Begründung:** Erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen



Ulrike Gottschalck  
Fraktionsvorsitzende